

**Kurztitel**

Abkommen über die Erleichterung von Ambulanz-, Such- und Rettungsflügen samt Verbalnote (Ungarn)

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 619/1995

**Typ**

Vertrag – Ungarn

**§/Artikel/Anlage**

Art. 4

**Inkrafttretensdatum**

01.11.1995

**Index**

99/04 Luft- und Weltraumfahrt

**Text****Artikel 4**

(1) Rechtzeitig vor Beginn des Ambulanz-, Such- oder Rettungsfluges müssen folgende Angaben bekanntgegeben werden:

- a) Rufzeichen und Type des Luftfahrzeuges,
- b) Flugweg, voraussichtliche Flughöhe, Flugziel und Grenzüberflugstellen,
- c) voraussichtlicher Zeitpunkt von Ankunft und Abflug am/vom geplanten Landeplatz,
- d) Zweck des Fluges,
- e) Namen der Mitglieder der Besatzung und des medizinischen Begleitpersonals.

(2) Die Angaben gemäß Absatz 1 müssen den im folgenden genannten Dienststellen bekanntgegeben werden:

- in Österreich: Bundesamt für Zivilluftfahrt, Bezirkskontrollstelle Wien (ACC Wien)
- in Ungarn: Vereinigte Flugsicherungszentrale der Republik Ungarn (ACC Budapest).

(3) Sofern Namen und Staatsbürgerschaft der beförderten Personen der im Absatz 2 genannten Dienststelle des Bestimmungsstaates nicht bereits bekannt sind, werden sie dieser Dienststelle nach Durchführung des Ambulanz-, Such- oder Rettungsfluges unverzüglich mitgeteilt.

**Schlagworte**

Ambulanzflug, Suchflug

**Zuletzt aktualisiert am**

16.09.2019

**Gesetzesnummer**

10012475

**Dokumentnummer**

NOR12155878

**alte Dokumentnummer**

N9199530588L